

# Aus der Schule geplaudert



Liebe Leserinnen und Leser,

Ich möchte Sie gerne über die Neuigkeiten aus der Primarschule informieren.

## **Neuster Stand Schulraumerweiterung - Machbarkeitsstudie**

Die Firma RWPA – Architekten mit Sitz in Winterthur hat gemäß Auftrag der Baukommission einige Konzept-Vorschläge zur Schulraumerweiterung ausgearbeitet und sie anschließend vorgestellt. Die Erweiterungs-Konzepte werden jetzt von der Kommission auf Herz und Nieren geprüft. Danach kann entschieden werden, welche Varianten für uns als Schule überhaupt in Frage kommen.

## **Einführung Tagesstruktur**

Wir freuen uns selbstverständlich über den Zuwachs junger Familien im Dorf. Neben der geplanten Schulraumerweiterung, muss aber auch die Nachfrage eines breiter gefächerten Betreuungsangebotes der Schulkinder berücksichtigt werden. Um den Bedarf im Dorf genau bestimmen zu können, hat die Schulpflege eine entsprechende Umfrage durchgeführt. Durch die Rückmeldungen der Eltern konnten wir ein gesteigertes Interesse an mehr Tagesstruktur eruieren. Ein Projekt-Gruppe arbeitet nun verschiedenen Betreuungsvarianten aus.

## **Elternrat**

Dem Elternrat sind für das Schuljahr 2023/2024 gleich vier neue Mitglieder beigetreten: Frau Veronika Stock, Frau Claudia Moser, Frau Cendrine Fischer und Frau Corinne Gebhardt. Das ist erfreulich und auch ein Zeichen dafür, dass der Elternrat sich untereinander austauscht und funktioniert. Das Präsidium leitet auch im neuen Schuljahr Frau Caroline Wälchli.

## **Zuhören**

Kürzlich an einer Weiterbildung sprach ein Referent unter anderem über das Zuhören und die Generation „Z“. Der Referent führte erfolgreich einen Fußballklub, mit dem er mehrere Meistertitel, Cupsiege und Champions-League Teilnahmen feiern konnte. Einen für mich wichtigen Teil in diesem Referat empfand ich die Erläuterung des Zuhörens und des Redens. Viel zu oft zeigen wir heute mit dem Finger auf andere oder erzeugen einen Skandal, wenn etwas nicht der Norm entspricht. Dabei geht es meistens nicht um die Sache selbst, sondern einfach nur um das scheinbar uneingeschränkte Recht empört zu sein. Das direkte Gespräch ist

meines Erachtens immer noch die beste Art der Problemlösung. Hört man dem anderen zu, dann versteht man womöglich auch sein Gegenüber. Eine Polarisierung, wie wir es aktuell erleben, bringt unserer Gesellschaft rein gar nichts. Wir machen unseren Kindern damit das Leben auch nicht einfacher.

Studien haben ergeben, dass seit Aristoteles jede ältere Generation dachte, die nachfolgenden Generationen würden die Menschheit endgültig in den Abgrund stürzen. Geschafft hat das bisher keine. Daher sollten wir auf unsere Jugend vertrauen, dass auch sie die Werte unserer Gesellschaft in ihrer Form weitertragen werden.

### **Winterzeit**

Nach diesem sagenhaft goldenen Herbst macht sich langsam die dunkle Jahreszeit bemerkbar. Die Tage werden kürzer. Liebe Eltern, machen Sie die Kinder darauf aufmerksam ihre Leuchtwesten zu tragen und jene, welche mit dem Velo unterwegs sind, die Lichter anzuschalten. So sind sie im Dunkeln für Autofahrer sichtbar.

Die Primarschulpflege Hagenbuch wünscht allen Leserinnen und Leser eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Schulpflegepräsident  
Patrick Trachsel